

Tischner besucht Bauhaus-Uni: Zukunftsprojekte im Fokus!

Thüringens Wissenschaftsminister Christian Tischner besucht die Bauhaus-Universität Weimar am 6. Juni 2025, um sich über innovative Forschungsprojekte und Lehrkonzepte zu informieren.



Bauhaus-Universität Weimar, 99423 Weimar, Deutschland - Am Freitag, dem 6. Juni 2025, wird Thüringens Minister für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Christian Tischner, die Bauhaus-Universität Weimar besuchen. Dieser Rundgang dient dazu, sich über zentrale Forschungsvorhaben, innovative Lehrkonzepte und strategische Entwicklungen der Universität zu informieren, wie uni-weimar.de berichtet.

Tischner wird bei seinem Besuch von Mitgliedern des Präsidiums und weiteren Vertretern der Universität begleitet. Geplant sind Einblicke in mehrere besondere Orte der Universität, darunter das Gropius-Zimmer sowie die digitale Rekonstruktion im Digital

Bauhaus Lab. Ein weiterer Schwerpunkt des Rundgangs wird der Exzellenzcluster „Imaginamics“ sein, der kürzlich im Rahmen der Exzellenzstrategie des Bundes und der Länder gefördert wurde.

Exzellenzstrategie und ihre Bedeutung

Die Exzellenzstrategie, die 2016 von Bund und Ländern ins Leben gerufen wurde, zielt darauf ab, den deutschen Wissenschaftsstandort im internationalen Wettbewerb zu stärken und die Sichtbarkeit wissenschaftlicher Spitzenleistungen zu erhöhen. Diese Initiative besteht aus zwei Förderlinien: Exzellenzcluster und Exzellenzuniversitäten. Die Exzellenzcluster fördern international wettbewerbsfähige Forschungsfelder, indem sie die Zusammenarbeit von Wissenschaftlern und die Ausbildung von Nachwuchskräften ermöglichen. Im Rahmen der Exzellenzstrategie stehen insgesamt 539 Millionen Euro jährlich für 70 Exzellenzcluster zur Verfügung, die ab 2026 gefördert werden, wie [bmbf.de](https://www.bmbf.de) erläutert.

Die Bauhaus-Universität Weimar wird auch innovative Lernkonzepte in ihrem hybriden Lernlabor vorstellen, in dem Konzepte für nachhaltige Mobilitätsplanung und ressourcenschonendes Bauen behandelt werden. Der Besuch wird mit einer Präsentation im Design Lab abgerundet, das experimentelle Zugänge in kreativer Robotik und aktuelle Fragestellungen aus der Designtheorie thematisiert. Abgeschlossen wird der Besuch durch einen Austausch im M18, dem Haus der Studierenden, der Einblicke in die Lehramtsstudiengänge an der Bauhaus-Universität gewährt.

Die Zukunft der Spitzenforschung

Die Exzellenzstrategie hat sich seit ihrer Einführung als zentraler Baustein für die Förderung von Spitzenforschung etabliert. Durch die Schaffung von Netzwerkstrukturen und das Fördern interdisziplinärer Ansätze wird nicht nur der Austausch von

Wissen gefördert, sondern auch die internationale Wettbewerbsfähigkeit deutscher Forschungseinrichtungen gestärkt. Ab 2026 sind weitere Veränderungen und Fördermöglichkeiten vorgesehen, die die Anzahl unterstützter Projekte und somit die Innovationskraft der Hochschulen erhöhen sollen. Für detaillierte Informationen zur Exzellenzstrategie steht die Webseite [exzellenzstrategie.de](https://www.exzellenzstrategie.de) zur Verfügung.

Details	
Vorfall	Information
Ort	Bauhaus-Universität Weimar, 99423 Weimar, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.uni-weimar.de• www.bmbf.de• www.exzellenzstrategie.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net